



Beilage: Amtsblatt für die Stadt Guben und die Gemeinde Schenkendöbern

Tag der offenen Tür im Torhaus der Villa Wilke

Ein Highlight des Altstadtsamstages ist der Tag der offenen Tür im Torhaus der ehemaligen Villa Wilke.

Bevor der neue Investor das Haus umbaut, können Interessierte ein letztes Mal einen Blick in die Räumlichkeiten werfen.

Altstadthändler laden ein

Langer Altstamstag am 18. Oktober

Freunde des Langen Altstadtsamstages dürfen sich am 18. Oktober zwischen 18 und 21 Uhr wieder auf einen besonderen Abend in der Altstadt freuen. Im Rahmen des Förderprogramms Aktives Stadtzentrum laden die Händler der Innenstadt in ihre Geschäfte ein und halten ganz unterschiedliche Überraschungen und Rabattaktionen bereit.

Die DB Regio Bus Ost, die ab Januar den Busverkehr im Spree-Neiße-Kreis übernimmt, bietet einen kostenlosen Busshuttle von der Obersprucke in die Altstadt an und informiert an einem Stand über die kommenden Veränderungen.

Alle Händleraktionen und was Sie sonst noch zum Langen Altstadtsamstag wissen müssen, finden Sie ab Seite 2.

Wir laden Sie herzlich ein

GUBEN Aktives Stadtzentrum

Langer Gubener Altstadtsamstag

am 18. Oktober 2014

18 bis 21 Uhr



Im Rahmen des Projekts „Urban Skillz“ hat das Buswartehäuschen am Flemingplatz ein schöneres Aussehen bekommen. Die Innenwände wurden bei einem Workshop von Jugendlichen aus Guben und Gubin gestaltet. Der gebürtige Gubener David Heier, der auch den Workshop leitete, verschönerte anschließend noch die Außenfassade. Das Projekt wird aus Mitteln des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung kofinanziert. Foto: swi

Nächster Frischemarkt auf dem Gubener Dreieck am 18. Oktober

Der nächste Frischemarkt auf dem Gubener Dreieck findet am 18. Oktober 2014 statt. Die Händler sind zwischen 9 und 13 Uhr anzutreffen und bieten ihre Produkte aus der Region an. swi



Service-Center versteigert wieder Fundsachen am 29. Oktober

Die nächste Versteigerung von Fundsachen, davon viele Fahrräder, findet am 29. Oktober, um 15 Uhr, an der Garage neben der Alten Färberei in der Straupitzstraße statt. swi

Herbst- und Kürbisfest

Im Wohnpark Obersprucke auf dem Schillerplatz

Samstag 11.10.2014

15.00 Uhr	Eröffnung
15.15 Uhr	Alleinunterhalterin
15.30 Uhr	Kürbiswettbewerb
„Wer schnitzt die schönste Kürbismaske?“	
16.00 Uhr	Modenschau
17.00 Uhr	Zumba mit Bonitas
18.00 Uhr	Lampionumzug
19.00 Uhr	Stockbrot
20.00 Uhr	Feuerwerk

Familienfest mit buntem Programm für jedermann u.a. mit musikalischer und kultureller Unterhaltung, Kaffee und Kuchen, Kulinarischem, Minifullball

Mit freundlicher Unterstützung durch:
Reisebüro Lange, Sonnenschein-Center, Finanzberatung
Gräber, CDU-Landtagsbüro, Gubener Wohnungsgesellschaft mbH, Die Linke, Schiller Apotheke, Energieversorgung Guben, Opel Nicksch

Händler-Aktionen zum Langen Gubener Altstadtsamstag am 18. Oktober

Die Gubener Altstadthändler aus der Frankfurter und Berliner Straße laden am 18. Oktober zum Abendshopping ein. Von 18 bis 21 Uhr können die Gubener und ihre Gäste in der Gubener Altstadt in besonderer Atmosphäre einkaufen und bummeln gehen. Dazu haben sich die Händler tolle und attraktive Aktionen ausgedacht:

- **Janny Eis:**
Jedes Kind, das ein herbstliches Eisbild malt und an diesem Abend mitbringt, bekommt den Kinderbecher „Mini-Cup“ mit Überraschungsei geschenkt. Alle Bilder werden bei uns aufgehängt.
- **Stadtwächterstübchen:**
Live-Musik des Liederpoeten Andriej Kotin. Eigenkompositionen mit Gitarre und Mundharmonika, gesungen auf Deutsch, Englisch und Polnisch. Rabatte auf Verlagstitel erwünschen.
- **Heikes Ottoshop:**
10 Prozent Rabatt auf Möbel und Heimtextilien (inkl. Gartenmöbel)
- **Firma Worbs:**
10 Prozent Rabatt auf das gesamte Sortiment
- **Einladen - naturLiebe & buchGenuss:**
Verkostung verschiedener Produkte
- **Touristinformation:**
Kinderstadtführung in die Klosterkirche
- **Augenoptik Buttmann:**
25 Prozent Rabatt beim Kauf einer Brille.
- **Machwerk - Kunst von hier:**
Workshop „Figürliches Filzen mit der Filznadel ab 13 Uhr
- **Confiserie. Tee. Spielwaren Stark:**
Mit Vitaminen durch den Herbst. Drei Früchteschnitten zum Preis von zwei.
- **RINGFOTO. HENTZSCHELs:**
limitierte Sonderedition Foto-Tasse mit Torhaus der Villa Wilke
- **Fleischerei During GmbH:**
Interessierte haben die Möglichkeit, sich den Handwerksbereich genauer anzuschauen. Thomas During und seine Mitarbeiter stehen Rede und Antwort. Außerdem gibt es auf ihren gesamten Einkauf an der Wursttheke 25 Prozent Rabatt.
- **Herrmanns Stilhotel:**
Gratis-Verkostung neuester Szenedrinks in der Cocktailbar
- **Mater:**
20 Prozent Rabatt auf Jacques Lemans-Uhren
- **Augenoptik Gänsel:**
Für jede neu bestellte Brille

gibt es einen Gutschein über 30 Euro.

- **Uhren & Schmuck Meyr:**
10 Prozent Rabatt auf das gesamte Sortiment
 - **Sport Neumann:**
Bestaunen Sie unsere Outfits und Sportutensilien der Herbst- und Winterkollektion
 - **Steckling Schreiben & Schenken:**
„Im Zeichen der Gesundheit“ - Produkte mit Gesundheit fördernder Wirkung
 - **Blumenhaus Veronica:**
Kürbisschnitzwettbewerb ab 15 Uhr, Auswertung und Prämierung um 18 Uhr
 - **Moses Trendfashion:**
Jetzt die schönsten Herbst-Winter-Outfits sichern. Jeder Kunde erhält eine Überraschung!
 - **XQUISIT Fitnessstudio:**
Viele Aktionen, gewinnen Sie z. B. eine Körperfettanalyse.
 - **Herzblut:**
Weinverkostung
 - **Heidi's Geschenkidee:**
Neu: Herbst/Winter-Kollektion Taschen; neue Kerzen und Düfte von Yankee candle; für Genießer: Käse und mehr...
- Sie können sich wieder auf kleine Gewinne, gesponsert von den Altstadthändlern freuen. Bei jedem Einkauf erhalten

Sie einen Coupon, den Sie bei der Touristinformation abgeben können. Gegen 21 Uhr zieht die 20. Gubener Apfelkönigin Franziska Reich unter allen Anwesenden die Gewinner. Extra Angebote erweitern die Shopping-Vielfalt:

- Der **Taubendorfer Kräuterdoktor** bietet seine selbstgemachten Produkte an.
- **GubHut** stattet Sie mit der passenden Kopfbedeckung für die kalten Wintermonate aus.
- Der **Kreativladen Pangel** aus der Kaltenborner Straße wird ebenfalls vor Ort sein und die nötigen Utensilien für Hardangerstick-, Häkel- und Strick-Handarbeiten anbieten.
- Des Weiteren können Sie sich die Kunstaussstellung von Frau Bramburger und der Gubener Kunstgilde in der Frankfurter Straße anschauen. An diesem Abend wird eine Ausstellung mit Malerei, Keramik und Textilien zu sehen sein.

Zünftig ist die musikalische Umrahmung in der Altstadt. Die Dorchetaler Musikanten geben zum herbstlichen Abend den Takt an. Mit Köstlichkeiten und Getränken verwöhnen Sie die Händler an verschiedensten Ecken.

Busshuttle beim Altstadtsamstag

Wer beim Altstadtsamstag auch mal ein Bierchen trinken oder an der Weinverkostung teilnehmen möchte, der lässt das Auto einfach stehen und nutzt den kostenlosen Busshuttle-Service der DB Regio Bus Ost.

Der Busanbieter, der ab dem 1. Januar 2015 den Busverkehr im Spree-Neiße-Kreis übernehmen wird, fährt die Gubener zwischen 20 Uhr und 22 Uhr von der Oberspruce in die Altstadt und zurück.

Berliner Diplomatenclub schaut sich in Guben und Gubin um

Mit großem Interesse haben sich am 1. Oktober mehr als 40 VertreterInnen des Berliner Diplomatenclubs beim Auswärtigen Amt e. V. in Guben und Gubin umgesehen. Sie interessierten sich sehr für die Situation vor Ort und die Zusammenarbeit der beiden Städte. Bei einem Stadtrundgang konnten sie sich ein Bild von abgeschlossenen und aktuellen Stadtumbau-Projekten machen. Am Nachmittag standen die Historie der beiden Städte und einzelne Fördermittelprojekte im Vordergrund. Ein kurzer Besuch im Stadt- und Industriemuseum rundete den Besuch ab. Mitgekommen aus Berlin waren unter anderem die Botschafterin aus Mali, Hawa Keita Ba, und der Gesandte der polnischen Bot-

schaft, Andrzej Szyntka. Die Frau des deutschen Botschafters in Warschau, Olivia Nickel, kam extra den weiten Weg aus Warschau gefahren, um dabei zu sein. Alle Teilnehmer zeig-

ten sich begeistert von diesem Tag und nahmen ihre positiven Eindrücke, aber auch so manches Problem, das es noch zu lösen gilt, mit zurück nach Berlin. swi



Auf der Neißebrücke wurden die VertreterInnen des Berliner Diplomatenclubs vom Gubiner Bürgermeister Bartłomiej Bartczak (r.) und dem amtierenden Gubener Bürgermeister Fred Mahro (2. v. r.) begrüßt. Foto: swi

Gubener Erinnerungen an die Wendezeit gesucht - Gedenkveranstaltung am 2. November

Wem klingt das nicht noch in den Ohren, als ob es gestern gewesen wäre? „Wende“, „Wendehals“, „Wendeopfer“, „Wendepunkt“, keine „Verwendung“ mehr...

Und doch - 25 Jahre sind solche Ereignisse wie Genschers Balkonrede in der Prager Botschaft oder Gorbatschows Satz an die „Zuspätkommenden“ schon her. Wem klingeln nicht noch heute die Ohren bei der Erinnerung an den Aufschrei eines Volkes, als Günter Schabowski sein „Das trifft nach meiner Kenntnis ... ist das sofort, unverzüglich“ stammelte und damit den Fall der Mauer besiegelte ...

Das war eine wirklich geschichtsträchtige Zeit, die jeder auf seine eigene Art und Weise erlebt hat.

Wirklich schade wäre es, wenn

diese persönlichen Erinnerungen verschüttet würden im Vergessen.

Vielmehr sollte die Erinnerung an den gewaltfreien Wechsel und Wandel einer Gesellschaft wachgehalten werden - lehren doch bis heute Bürgerkriege in aller Welt, dass es auch anders hätte kommen können! Eine Gruppe damals Engagierter in Zusammenarbeit mit Vertretern der Gubener Kirchen und der Stadtverwaltung ist bemüht, im Rahmen einer Gedenkveranstaltung am 2. November um 15 Uhr in der Gubener Klosterkirche eben diese Erinnerung lebendig zu machen. Neben den zwei Hauptreferaten „Geschichte der Wende 1989 in Guben“ (Lothar Meusel) und „Guben 2014 - eine Stadt hat sich gewendet“ (Fred Mahro) wird

es Nebenreferate geben, die widersprüchlicher nicht sein könnten. Frau Thom wird an die Demo am Pieck-Monument erinnern, Gottfried Hain seine Erinnerungen an die „Anhörung“ auf dem Vorplatz der Friedensgrenze wachrufen, Diethelm Pagel von seinen Erlebnissen „auf der anderen Seite der Wende“ berichten. Ein Baustein jedoch fehlt noch. Wie haben Sie hier in der Stadt das Jahr 1989 in Erinnerung? Gibt es Fotos in Ihren Alben, die etwas vom Umbruch berichten? Hatten Sie markante Begegnungen, die sie uns mitteilen können? Je kürzer desto besser - es soll ein Mosaik gelegt werden aus Gedanken, bei denen der Hörer/Leser/Betrachter aufmerksam und sagt „genau so war das“ oder „richtig, das hatte

ich schon vergessen“... Wir sind dankbar für alles Material, was sie uns zuarbeiten können. Bitte senden an: Andreas Eckert Grünstr. 71 03172 Guben

E-Mail: song-vision@t-online.de Wir bitten um Verständnis, dass wir das Material nur bedingt zurückgeben können. Wer also neben Tagebuchnotizen, Gedächtnissplittern usw. auch Originale zur Verfügung stellen kann, die er wiederbekommen möchte, der sollte das eindeutig vermerken oder gleich eine Kopie davon einreichen.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung - und bis zum 2. November um 15 Uhr in der Gubener Klosterkirche!

Org-Team der Gedenkveranstaltung

Deutsch-Polnisches Reservistentreffen 2014

Vom 26. bis 28.09.2014 fand in der Doppelstadt Guben/Gubin das 11. Deutsch-Polnische Reservistentreffen statt. Ehemalige Angehörige der Bundeswehr und der polnischen Armee bewältigten ein anspruchsvolles Programm. Besuche der Ständigen Ausstellung im Dokumentationszentrum „Alltagskultur der DDR“ in Eisenhüttenstadt, der Klosteranlage in Neuzelle, ein sportlicher Wettkampf sowie eine Stadtrundfahrt in Guben wurden auf deutscher Seite durchgeführt.

In Gubin wurde die Stadt- und Hauptkirche besichtigt, eine

Kranzniederlegung auf dem Ostfriedhof sowie ein Schützenwettbewerb auf einem ehemaligen Militärstützpunkt durchgeführt. Während des offiziellen Empfanges im Feriencamp „Drachenfels“ am Deulowitzer See würdigte der amtierende Gubener Bürgermeister Fred Mahro die konstruktive Beziehung und die vertrauensvolle Zusammenarbeit der Reservistenverbände und brachte seine Hoffnung auf eine künftig ebenso intensive und angenehme Kooperation zum Ausdruck.

FB III, Stadt Guben



Kranzniederlegung in Gubin. Fotos: FB III



Auch der amtierende Gubener Bürgermeister Fred Mahro (l.) und der Vorsitzende des Gubiner Reservistenvereins, Jozef Kuta, waren Gäste des Reservistentreffens.



Vor der Stadt- und Hauptkirche war Zeit für ein Gruppenfoto.

Grenzen überwinden durch gemeinsame Investition in die Zukunft



„Das Projekt wird aus Mitteln des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung im Rahmen des Operationellen Programms der grenzübergreifenden Zusammenarbeit Polen (Województwo Lubuskie) – Brandenburg 2007-2013, Small Project Fund und Netzwerkprojektfonds der Euroregion Spree-Neiße-Bober, kofinanziert.“





Foto: FB III

Gut besucht war am 27. September der erste Baby- und Kindersachenflohmarkt in der Alten Färberei. Die Organisatoren vom Fachbereich III der Gubener Stadtverwaltung waren mit der Resonanz bei Verkäufern und Käufern sehr zufrieden. Der nächste Flohmarkt dieser Art ist für den März 2015 geplant.



Mit einer kleinen Modenschau und einer Festveranstaltung hat der Verein Gubener Tuche und Chemiefasern e. V. seine Sonderausstellung eröffnet. Anlass ist der 50. Jahrestag der Aufnahme des Probetriebes von Dederon-Feinseide im Gubener Chemiefaserwerk. Die Ausstellung ist bis zum 2. November im Ausstellungsraum unter der Musikschule zu sehen.

Foto: Stadt Guben



NEISSE-ECHO für die Stadt Guben und die Gemeinde Schenkendöbern

Die Auflagenhöhe beträgt 13.200 Exemplare.

- **Herausgeber:** Stadt Guben, Bürgermeister der Stadt Guben, Gasstraße 4, 03172 Guben, Tel.: 0 35 61/68 71 -0
Pressestelle der Stadt Guben, Gasstraße 4, 03172 Guben, Tel.: 0 35 61 / 68 71 10 41
Das Neisse-Echo erscheint 14-täglich in den ungeraden Wochen jeweils freitags und wird den Haushalten in Guben und der Gemeinde Schenkendöbern kostenlos zur Verfügung gestellt.
- **Verlag und Druck:** Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89 -0, Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- **Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:** Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare sind bei den Herausgebern (s. o.) erhältlich. Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das Amtsblatt in Papierform zum Abopreis von 63,70 Euro (inklusive MwSt. und Versand) oder per PDF zu einem Preis von je 1,50 Euro pro Ausgabe über den Verlag bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zz. gültige Anzeigenpreisliste.

Neue Schulsozialarbeiter an Gubener Grundschulen

Die beiden Gubener Grundschulen haben neue Sozialarbeiterinnen bekommen: Inga Shcherbyna hat am 1. September in der Friedensschule begonnen, Annika Friedrich arbeitet seit dem 1. Oktober in der Corona-Schröter-Grundschule. Sie sind Ansprechpartner für Schüler und Lehrer,

aber auch für die Eltern. Wer die beiden kontaktieren möchte, der erreicht sie montags bis freitags jeweils zwischen 9.30 Uhr und 13.30 Uhr unter diesen Telefonnummern: Annika Friedrich: 0162 2075604 Inga Shcherbyna: 0162 2077359



Annika Friedrich (l.) und Inga Shcherbyna sind nun in den beiden Gubener Grundschulen als Schulsozialarbeiterinnen tätig.
Foto: swi



Einladung für Unternehmer aus Guben und Gubin



zu einem grenzüberschreitenden Workshop

am 04. November 2014 um 15:00 Uhr in Guben in der Alten Färberei

- Thema 1:** Arbeitnehmerfreizügigkeit
- Rechte und Vorteile für Arbeitnehmer und Unternehmen
- Thema 2:** Steuern und Abgaben bei grenzüberschreitendem Dienstleistungsverkehr
- Umsatzsteuerliche Behandlung
- Vorschriften zur Rechnungsstellung
- Referenten:** Herr Kokoszka, Steuerberater Krosno
Frau Ria Franke, Steuerberaterin Guben

Anmeldungen bitte bis 15. Oktober 2014



Wirtschaftsförderungs- und Stadtentwicklungsgesellschaft Guben mbH
Forster Straße 58
03172 Guben
Telefon: (49)03561/6842-14
Fax: (+49)3561/6842-22
E-Mail: a.braesel@wsg-guben.de



Ein Herz für Tierheimtiere

Wer sich mit dem Gedanken trägt, einen Vierbeiner in seine Familie zu holen, der sollte im Gubener Tierheim vorbeischauchen. Wie viele andere haben auch die hier abgebildeten Hunde eine Bleibe gefunden. Kira und Nanni hat man ausgesetzt, ihrem Schicksal überlassen - und im Tierheim kamen dann bald ihre Welpen zur Welt. Wünschenswert wäre es, wenn nun ihr Körbchen für immer bei tierliebenden Menschen stehen würde.

Die hübsche Mieze Lisa stelltvertretend für ihre Artgenossen. Sie ist anderthalb Jahre alt, kontaktsuchend und spielt gern. Die Mitarbeiter im Tierheim versorgen auch viele Babykätzchen. Hoffentlich müssen sie nicht mehr lange hinter Gittern sitzen und können ein neues Zuhause erobern. Die Tierheim-Mitarbeiter freuen sich immer über Besuche, gern auch von interessierten Hunde-Gassigehern.

Das Tierheim im Gubener Klosterfeld 1 ist dienstags, donnerstags, samstags und sonntags jeweils zwischen 14 und 16 Uhr geöffnet. Telefon: 4132. dp



Nanni.

Nanni ist ein zierliches, liebes Hundemädchen und etwa anderthalb Jahre alt. Kira, ein Jack-Russel-Mix, ist im zweiten Lebensjahr. Sie sucht ihren Menschen und mag Streicheleinheiten. Beide Hunde passen auch gut in eine Familie mit Kind.



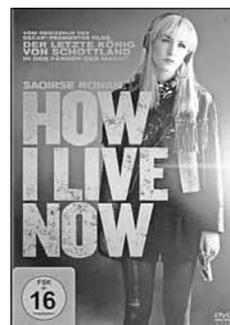
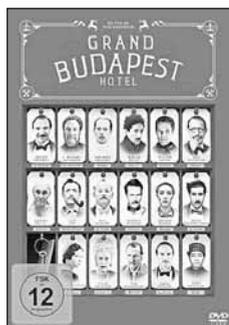
Lisa.



Kira.



Drei kleine Geschwister-Kätzchen. Fotos: Tierheim



Die Stadtbibliothek informiert

Die Stadtbibliothek informiert

Um Ihnen einen besseren Überblick verschaffen zu können, ist der DVD-Bestand der Gubener Stadtbibliothek nun endgültig thematisch geordnet worden. Alle ca. 1500 Filme sind einem Bereich zugeordnet. Entdecken Sie z.B. Komödien, Dramen, Thriller, Action, Fantasyfilme, Aben-

teuerfilme ... und noch einiges mehr! Stöbern Sie in unserem Angebot. Die Stadtbibliothek ist montags bis freitags zwischen 9 und 19 Uhr und samstags zwischen 9 und 12 Uhr geöffnet. Hier sind schon ein paar Anregungen aus unseren Neuerwerbungen für die kommenden langen Abende.

Die nachfolgenden Texte wurden übernommen und entsprechen der damals gültigen Rechtschreibung und Grammatik. Die „Gubener Zeitung“, von 1871 bis 1944 auf Rollfilm festgehalten, kann in den Räumen der Stadtbibliothek in der Gasstraße eingesehen werden.

Guben vor 100 Jahren - Notizen aus der „Gubener Zeitung“ - Oktober 1914

11. Oktober 1914

Ankunft neuer Gefangenen - gefaßter russischer Spion. Gestern abend sind wieder gegen 2000 russische Gefangene aus der Schlacht

bei Suwalki nach dem Russenlager bei Guben gebracht worden. Unter diesen befand sich auch, wie sich später herausstellte, ein Spion, der

nicht Soldat war, sondern als Knecht auf deutschen Gütern an der Grenze arbeitete.

In dieser Eigenschaft beobachtete er die deutschen Trup-

13. Oktober 1914

Ein schwungvoller Handel scheint in Guben mit den Uniform-Achselklappen der russischen Gefangenen getrieben zu werden, wenigstens lassen die bei der Polizei erfolgten Meldungen, daß mehrere Personen im Besitz solcher Stücke sind, darauf schließen. Es sei darauf aufmerksam gemacht, daß der Vertrieb der Achselklappen recht

23. Oktober 1914

Der Verkehr mit den Gefangenen. Der Königliche Landrat erläßt eine Bekanntmachung folgenden Inhalts: Es ist zu meiner Kenntnis gelangt, daß von Zivilpersonen der Versuch gemacht worden ist, den russischen Gefangenen im Lager von Groß Breesen nicht nur Lebensmittel und Tabak, sondern auch Bier und Zivilkleidungsstücke zuzustecken und zu verkaufen. Ich weise nochmals mit allem Nachdruck darauf hin, daß dem Publikum jeder Verkehr mit den Gefangenen streng untersagt ist. Ich erwarte von der Bevöl-

28. Oktober 1914

penbewegungen und verriet sie dem Feinde. Der Bursche ist zur Untersuchung heute dem Gerichtsgefängnis zugeführt worden; er sieht in Kürze seiner Bestrafung entgegen.

gefährlich ist, da durch sie Krankheitskeime verschleppt werden können und das Ungeziefer verbreitet wird.

Im übrigen wird festzustellen sein, wie diese Achselklappen überhaupt in die Hände der Privatpersonen kommen, da doch der Verkehr mit den russischen Gefangenen streng verboten ist.

kerung, daß sie einsichtig genug ist, dieses Verbot nicht zu übertreten, denn welche Gefahren für die Allgemeinheit daraus entstehen können, wenn die Gefangenen in den Besitz von alkoholhaltigen Getränken und von Zivilkleidern gelangen, bedarf keiner näheren Darlegung. Sollte trotz meiner heutigen Warnung wiederum der Versuch gemacht werden, mit den Gefangenen in Verbindung zu treten, so werde ich die Schuldigen sofort verhaften und bestrafen lassen, sowie ihre Namen öffentlich bekanntmachen.

Wichtige Hinweise

Neue Volkshochschulkurse in Guben

Kräuterwanderung

am 11.10.2014, ein Termin, 13 bis 16:45 Uhr; 15,50 Euro

Fahrradtour zum Schloss Bärenklau

am 12.10.2014, ein Termin, 10 bis 13:45 Uhr; 9,80 Euro

Kräuter - Unkräuter - Unscheinbare Schätze vor der Haustür

am 17.10.2014, ein Termin, 16 bis 19 Uhr 13,80 Euro

Raku - Objekte aus Ton

ab 22.10.2014, vier Termine, 17 bis 19:15 Uhr 25,00 Euro

Typveränderung durch visuelle Beratung

ab 27.10.2014, zwei Termine, 10 bis 11:30 Uhr oder 17 bis 18:30 Uhr 15,80 Euro

Kurse in Tauer

Floristik Workshop

Großes Trockenblumengesteck aus Naturmaterialien

am 16.10.2014, ein Termin, 18:30 bis 20:45 Uhr; 8,10 Euro

Anmeldungen und Anfragen bitte an die

Kreisvolkshochschule Spree-Neiße

Regionalstelle Guben, Friedrich-Engels-Str. 72, 03172 Guben

Tel./Fax 03561 26 48

E-Mail: kvhs-guben@lkspn.de

http://www.kreisvolkshochschule-spn.de

Aus unserer Postmappe

Leinöl, Gurken und Schinkelkirche in Straupitz

Ein voller Reisebus mit unternehmungslustigen Senioren setzte sich am 18. September in Richtung Straupitz im schönen Spreewald in Bewegung. Organisiert wurde diese Fahrt vom Treff am Schillerplatz.

Unser erster Anlaufpunkt war die Holländer Windmühle, eine letzte produzierende Dreifachwindmühle, in der Mehl gemahlen, Holz gesägt und Leinöl

gepresst wird.

Bei fachkundiger Erläuterung konnte man das dort hergestellte Leinöl mit Brot verkosten. Es schmeckte lecker und nach mehr!

Mit zwei Kähnen ging es anschließend bei Kaiserwetter durch die schöne Natur, durch den hiesigen Schlosspark mit Jahrhunderte alten Baumarten. Natürlich wurde bei einem

Geldspenden für die Zentralstelle vom Roten Kreuz aus Guben Stadt und Land.	
I. Bei der Zentrale eingegangen:	
22. Oktober	Übertrag 116 644,01
Männergefangenenverein Schenkehndorf für Ostpreußen	25,—
Dachdecker-Zwangsgesinnung Guben	18,—
28. Oktober	
Gertrud, Herbert, Georg Hansche	10,48
Frau Clara Reimnitz-Richterfeld für die Krieger im Felde	50,—
Frau A. A. für Wollfäden für die Krieger	2,—
Von einem Teil der Meister und Meisterinnen der Firma C. G. Wilke für die Familien der im Felde stehenden Krieger, III. Rate	35,—
24. Oktober.	
Zweite Mädchenklasse in Schule I für wollene Sachen	10,41
Fiedler	10,—
Frau Fr.	50,—
Amstogerichterat Nichtenstein für einen Quarterzettel	15,80
Frau Ringer, Böfzigerstraße, für die Krieger im Felde	8,—
28. Oktober.	
Frl. Helene Reiche in Taubendorf	8,—
Frieda Reiche in Taubendorf	8,—
Clara Puder in Taubendorf	8,—
Guts- u. Gemeindebezirk Deulowitz für wollene Sachen für das III. Armee-Korps	59,—
Aus einem Schiedsmannvergleich durch Schiedsmann Gorkisch in Laaso für das Rote Kreuz	3,—
Mittlerin Witwe Caroline Richter in Brestsch für die Krieger im Felde	6,—
Heinrich Finke, Ueberweisung von Geschworenen-Bläten	35,—
Thomson in Schwiebus, Fahrgelderstattung für das Rote Kreuz	2,—
Aus 8 Sammelbüchern vom Theater am 25. Oktober	25,88
II. bei der Kreis-Kommunalkasse eingegangen:	
22. Oktober	
Gemeinde Ratke (Sammlung) Wollfäden	91,50
Für Ostpreußen.	
21. Oktober.	
Durch Herrn Pfarrer Rofz-Niemajshleba aus der Gemeinde Niemajshleba, 1. Teil der Sammlung	180,50
(Ueberhaupt . . . 32 827,12 Mk.)	
zusammen 117 180,36	
Weitere Spenden werden gern entgegengenommen.	



Foto: privat

Gurkenstand halt gemacht, um die berühmten Spreewaldgurken zu kosten. Nicht weit entfernt vom Fährhafen begaben wir uns zum Kornspeicher. Der Kornspeicher beinhaltet eine Begegnungsstätte, und in den oberen Etagen sind Ausstellungsstücke zu sehen, die an alte Zeiten erinnern. Eine alte Küche mit Küchenutensilien, die guten massiven alten Ehebetten, die gefüllten Wäscheschränke mit der gestärkten Wäsche oder das Klassen-

zimmer von früher, alles war sehenswert. Dann ging es weiter zu unserer letzten Besichtigung. Denn was wäre ein Aufenthalt in Straupitz, ohne die berühmte, imposante Schinkelkirche aufzusuchen? Alle waren relativ überrascht über die modernen, hellen Pastellfarben dieser Kirche. Wissenswertes vermittelte uns eine dortige Angestellte.

*Marina Schulz,
Leiterin Treff am Schillerplatz*

Seniorenbegegnungsstätte des DRK in Guben berichtet

Am 9. September 2014 fuhren Seniorinnen der DRK Ortsgruppe Guben gut gelaunt und voller Vorfreude mit dem Fahrdienst des Deutschen Roten Kreuzes Guben in Richtung Grabko. Dort erwartete uns die Gaststätte mit einem hübsch gedeckten Kaffeetisch. Die beliebten Grabko-Plinsen und dazu heißer Kaffee schmeckte allen hervorragend. Nach der Kaffeerunde nahmen die Seniorinnen vor der Gaststätte auf bereitgestellten Bänken gern bei einem Gläschen Rotwein Platz, um mit-

einander zu plauschen. Einige Seniorinnen entschlossen sich zu einem Spaziergang durch das Dorf, um die vielen herrlich gelegenen Grundstücke auf sich wirken zu lassen. Viel zu schnell liefen die Zeiger der Uhr wieder mal an diesem Nachmittag und das Auto des Fahrdienstes stand zur Heimfahrt pünktlich vor der Tür. Angenehme Gespräche und schöne Spätsommerbilder vom Dorf bleiben unseren Seniorinnen in guter Erinnerung.

K. Haigold

Aus der Gemeinde Schenkendöbern

Herbstfest in der Grundschule Groß Gastrose

Die Schulfeste gehören zu unserer Schule wie das Lernen, machen den Alltag für uns Schüler abwechslungsreich und sorgen für ein gutes Schulklima. Deshalb waren Kinder, Eltern, Großeltern und Geschwister zu unserem Herbstfest in das Feriencamp „Drachenfels“ am Deulowitzer See eingeladen. So wie in den letzten Jahren hatten wir wieder gemeinsam mit dem Kinderhaus dieses Fest gestaltet. Clown Retzi unterhielt uns mit seinem lustigen Bühnenprogramm und hat uns Kinder gleich mit einbezogen. Alle hatten ihre Freude daran. Anschließend führten wir unsere Beiträge vor, die wir in der Schule oder im Hort einstudiert hatten. Die Kleinen

aus der Kita sangen von den Müllmonstern und trugen dazu die passenden Kostüme. Die Klassen 1 bis 4 tanzten zu ihren Lieblingssongs und die 5. und 6. Klasse trommelten wie die Profis. Retzi hatte mit ihnen in den Wochen zuvor einige Rhythmen während des Musikunterrichts eingeübt. Die polnischen Kinder aus Biezyce zeigten uns ein Theaterstück, welches sie selbst geschrieben hatten. Da sie Deutsch sprachen, konnten wir alles gut verstehen. Es gab verschiedene Aktivitäten für die Kinder. Besonders begehrt waren der Stand zum Schminken und die Hüpfburgen. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Die Organisatoren vom „Drachen-

fels“ hatten vieles vorbereitet. DANKE an die Sponsoren wie Hoffmann-Möbel, die Bauern AG Neißetal Groß Gastrose, die Raiffeisenbank Guben, die Sparkasse Spree-Neiße und unseren Schulförderverein. Be-

danken möchten wir uns auch für das Engagement des Bürgermeisters bei der Unterstützung der Zusammenarbeit mit der polnischen Partnerschule. *Luise Pritzsche und Lina Briesemann*



Foto: privat

www.wittich.de

AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE
ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN
BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER
BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN

Fragen zur Werbung? (01 71) 4 14 40 51

Ihr Medienberater
Harald Schulz
berät Sie gern.

Fax: (0 35 35) 48 92 41
harald.schulz@wittich-herzberg.de

VERLAG
WITTICH

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, dem 24. Oktober 2014

Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen:
Mittwoch, der 15. Oktober 2014

Wir gratulieren



Wir gratulieren ganz herzlich unseren Gubener Geburtstagskindern
vom 11. Oktober bis 24. Oktober



Zum 70. Geburtstag

Frau Sigrid Richter
Herrn Michael Hesse
Frau Karin Kärgel
Frau Krystyna Samol
Herrn Reinhard Kurz
Frau Gisela Hauswald
Frau Edeltraud Kosmol
Frau Monika Triebke
Herrn Hartmut Brochlos
Frau Christine Gaasch
Frau Marlis Teuber
Herrn Hartmut Stenzel

Zum 75. Geburtstag

Frau Helga Krüger
Herrn Herbert Block
Herrn Herbert Gloede
Herrn Manfred Kopsch
Frau Eveline Helm
Herrn Helmut Walke
Frau Christa Klauske
Herrn Henner Schienitzki
Frau Marion Schneider
Frau Helga Nerlich
Frau Brigitte Richter
Herrn Burkhardt Zander
Herrn Günter Minack
Frau Gisela Schöler

Zum 80. Geburtstag

Frau Ruth Jurk
Frau Elfriede Gräfe-Dehn
Frau Lisa Pürscher
Herrn Günter Raake
Frau Edith Schlauß
Herrn Heinz Starruske
Frau Edeltraud Noack
Herrn Harrybald Bräske
Herrn Günter Hausmann

Zum 85. Geburtstag

Frau Margarete Güllmeister
Frau Hildegard Petter
Herrn Klaus Hildebrandt
Herrn Hermann Mayerosch
Frau Elsbeth Schulze
Herrn Dieter Schönmath

Zum 90. Geburtstag

Frau Dorothea Kuchling
Frau Gertrud Ender

Zum 92. Geburtstag

Frau Meta Waldeck

Zum 93. Geburtstag

Frau Elfriede Walter

Zum 96. Geburtstag

Frau Lotte Kubicel



Zur „Goldenen Hochzeit“

Eheleute Hans-Joachim &
Anneliese Wittig
Eheleute Wolfgang & Silvia Kalmutzki



Zur „Eisernen Hochzeit“

Eheleute Joachim & Anneliese Pehle
Eheleute Joachim & Annemarie Weniger



Die Stadt Guben gratuliert den
Geburtstagskindern der
Freiwilligen Feuerwehr Guben:

Eberhard Lanzke
Marcel Schliebus
Bernd Triebke

Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche

Datum	Uhrzeit	Ort der Veranstaltung	Art der Veranstaltung
13.10.14	13:00 - 14:00	Heilsarmee	Gemeinsames Mittagessen
	13:30 - 16:00	HdF	Treff im Handarbeitsstübchen
	14:00 - 20:00	Comet	Open House
	14:00 - 15:00	Heilsarmee	Hausaufgabenhilfe
	15:00 - 16:00	Fitnessclub	Kindersport
	15:00 - 16:00	HdF	Aerobic für Grundschulkindern in der Turnhalle Am Gehege
	15:00 - 17:00	Heilsarmee	Draußenspiele - Trampolin, Slackline & Co.
	15:00	Zippel	Freie Angebote
	16:30	KJFZ	Sportspiele in der Turnhalle Europaschule (Bitte Turnschuhe nicht vergessen!)
	14.10.14	13:00 - 14:00	Heilsarmee
14:00 - 20:00		Comet	Open House
14:00 - 15:00		Heilsarmee	Hausaufgabenhilfe
14:00 - 17:00		HdF	Freizeittreff für Kinder & Jugendliche
14:30		KJFZ	Computer/Internet
15:00 - 17:00		Heilsarmee	McTurtle: Mini-Turtles
15:00 - 17:00		HdF	im Lernstübchen lernen
15:00		Zippel	Offener Treff
16:00		KJFZ	Kastanieneule; TB: 0,25 Euro
17:00 - 18:00		Fitnessclub	Tae Bo (Kinder)
15.10.14	17:00	Zippel	Offenes Training DANCONYM
	18:00 - 20:00	Fitnessclub	Breakdance für Einsteiger
	18:30 - 19:30	Fitnessclub	Kickboxen
	13:00 - 14:00	Heilsarmee	Gemeinsames Mittagessen
	14:00 - 17:00	Comet	Koch- & Kreativtag
	14:00 - 15:00	Heilsarmee	Hausaufgabenhilfe
	15:00 - 17:00	HdF	im Lernstübchen lernen

Datum	Uhrzeit	Ort der Veranstaltung	Art der Veranstaltung
	15:00 - 17:00	HdF	Töpfern; TB: 3 Euro
	15:00 - 17:00	Heilsarmee	Herbstbasteln
	15:30	KJFZ	Kreativ: Herbstdekoration; TB: 1 Euro
	17:00 - 19:00	Fitnessclub	Breakdance
16.10.14	13:00 - 14:00	Heilsarmee	Gemeinsames Mittagessen
	14:00 - 20:00	Comet	Open House
	14:00 - 15:00	Heilsarmee	Hausaufgabenhilfe
	14:00 - 17:00	HdF	Freizeittreff für Kinder & Jugendliche
	15:00 - 17:00	Heilsarmee	Lagerfeuer und Stockbrot
	15:00 - 17:00	HdF	im Lernstübchen lernen
	15:00	KJFZ	Offene Holzwerkstatt; TB: 1,50 Euro
	15:00	Zippel	Offener Treff
	16:00 - 18:00	HdF	Aquarellmalerei (Anmeldung erwünscht)
	17:00	Comet	Abendbrot mit Filmabend
	17:00 - 18:00	Fitnessclub	Kickboxen
	17:00 - 18:00	Fitnessclub	Tae Bo (Kinder)
	17:00	Zippel	Offenes Training DANCONYM
17.10.14	14:00 - 20:00	Comet	Open House
	14:30 - 16:00	HdF	Kinderdinner für Grundschul Kinder; TB: 1 Euro
	15:30	KJFZ	Backstudio: Streuselkuchen; TB: 1 Euro
18.10.14	14:00 - 20:00	Comet	Open House
20.10.14	10:00 - 20:00	Comet	Open House
	10:00	Zippel	Kunst & Krempel; TB: ab 0,50 Euro
	13:00 - 14:00	Heilsarmee	Gemeinsames Mittagessen
	13:30 - 16:00	HdF	Treff im Handarbeitsstübchen
	13:30	KJFZ	Billard-Tag
	15:00 - 16:00	Fitnessclub	Kindersport
	15:00 - 17:00	Heilsarmee	Ninja-Training
21.10.14	10:00 - 20:00	Comet	Open House sowie Kinoferienfahrt mit Anmeldung bis 20.10.14; TB: 5,00 Euro
	10:00	Zippel	Kunst & Krempel; TB: ab 0,50 Euro
	13:00 - 14:00	Heilsarmee	Gemeinsames Mittagessen
	14:30	KJFZ	Computer/Internet
	15:00 - 17:00	HdF	Kinder-Töpfern; TB: 3 Euro
	15:00 - 17:00	Heilsarmee	Kinderkino
	15:30	KJFZ	Naturprojekt
	17:00 - 18:00	Fitnessclub	Tae Bo (Kinder)
	18:00 - 20:00	Fitnessclub	Breakdance für Einsteiger
	18:30 - 19:30	Fitnessclub	Kickboxen
22.10.14	10:00 - 20:00	Comet	Koch- und Kreativtag
	10:00	Zippel	Heute entscheidet ihr was getan wird - chillen, Musik hören oder Wii spielen
...?			
	13:00 - 14:00	Heilsarmee	Gemeinsames Mittagessen
	15:00 - 17:00	HdF	Kinder-Töpfern; TB: 3 Euro
	15:00 - 17:00	Heilsarmee	Window-Color
	15:30	KJFZ	Kreatives Nähstudio: Ein Utensilo nähen; TB: 1 Euro
	17:00 - 19:00	Fitnessclub	Breakdance
23.10.14	10:00 - 20:00	Comet	open House
	10:00	Zippel	Kunst & Krempel
	13:00 - 14:00	Heilsarmee	Gemeinsames Mittagessen
	15:00 - 17:00	Heilsarmee	Backeria - selbst backen, selbst schmausen
	15:30	KJFZ	Offene Holzwerkstatt: Geisterlicht; TB: 1,50 Euro
	16:00 - 18:00	HdF	Aquarellmalerei (Anmeldung erwünscht)
	17:00	Comet	Abendbrot mit Filmabend
	17:00 - 18:00	Fitnessclub	Kickboxen
	17:00 - 18:00	Fitnessclub	Tae Bo (Kinder)
24.10.14	10:00 - 20:00	Comet	Open House
	10:00	Zippel	Kunst & Krempel
	15:30	KJFZ	„Rund um die Kartoffel“; TB: 1 Euro
25.10.14	14:00 - 20:00	Comet	Open House

Fabrik e. V. mit JC Zippel (Zippel), WerkEins, Mittelstraße 18, Tel. 431523, www.fabrik-ev.de

Fitnessclub Gubin-Guben e. V., (Fitnessclub), Otto-Nuschke-Straße 9, Tel. 547347

Freizeittreff Comet (Comet), Förderverein für alternative Jugendarbeit und Jugendkultur e. V., Kaltenborner Straße 143, Tel. 4197, www.cafe-nobudget.de

Haus der Familie e. V. (HdF), Goethestraße 93, Tel. 68510, www.mehrgenerationenhaeuser.de/guben

Heilsarmee, Brandenburgischer Ring 54, Tel. 54 49 94, www.heilsarmee.de

Kinder- und Jugendfreizeitzentrum (KJFZ), Platanenstraße 9, Tel. 53074, www.kjfz-guben.de

Angebot der Jugendsozialarbeiterin der Gemeinde Schenkendöbern

15.10.2014	16 bis 18 Uhr	Anfertigen eines Türhängers
16.10.2014	15.30 Uhr bis 17 Uhr	Sportspiele

Wenn nicht anders angegeben, finden die Angebote im Haus der Generationen in Grano statt. Änderungen vorbehalten.

Kinder und Jugendliche können die Angebote im Nachmittagsbereich gern nutzen.

Gemeinde Schenkendöbern, Jugendsozialarbeiterin, Gabriele Schütze, 03172 Schenkendöbern

Schulstraße - Haus der Generationen, Tel. 035693 6099 54, E-Mail: juko@schenkendöbern.de



„Hexenmeister, Kellergeister, Monster aufgepasst! Wir rufen heute alle Geister.

Heut ist unsere Nacht. Kürbisonster, Hexen, Gnome, alle aufgewacht! Heute dürft ihr alle feiern, Halloween heut Nacht.“ (M. Vogdt)

Halloween-Übernachtungs-Party

Eine Spiel-Spaß-Gruselfeier

für Kinder ab 9 Jahre

Am 30.10.2014

Beginn: 16:00 Uhr

Anmeldung und Bezahlung bis

27.10.2014

Preis: 7,50 €



Kinder- und Jugendfreizeitzentrum

Platanenstr.9

03172 Guben

Tel.: 03561/53074

kjffz.guben@freenet.de



Hier ist was los!

Schöne grüne Grüße!



Hellmuth Henneberg führt seine Leser mit Witz und Charme und einem gesunden Schuss Selbstironie hinter die Kulissen eines Fernsehgärtners und präsentiert dabei sehenswerte Gärten Berlins und Brandenburgs. Gemeinsam mit Britta Wulf, die diese Gärten auch fotografisch festgehalten hat, kombiniert Henneberg seine Erzählungen mit anregenden Hinweisen für Gartenverrückte, Rückenschmerzgeplagte, Kinderfreunde, Forschergeister und Tierliebhaber, verrät, warum in der Stadtbibliothek Pflanzen nicht immer das tun, was sie sollten, beantwortet Fragen wie: Beherrscht ein Moderator eigentlich alles, was er vor der Kamera erklärt? Der Lesende erfährt, warum wir Schnecken, Wühlmäuse und Maulwürfe lieben (sollten), was es mit panaschierten Blättern auf sich hat und mit welchen Gemeinheiten Fernsehmoderatoren gequält werden.



Hellmuth Henneberg liest am 16.10.2014, um 19.00 Uhr in der Stadtbibliothek.

Karten für 7 Euro/ermäßigt



Puppentheater für Kinder im WerkEins

Das Augsburger Zelttheater ist am 18. Oktober zu Gast im WerkEins. Um 16 Uhr wird das Märchen „Die Olchis und der Geist der blauen Berge“ aufgeführt.

Die Olchis lieben Müll und Dreck, und von frischer Luft bekommen sie bunte Flecke. Eines Tages kommt der Bürgermeister zu den Olchis und bittet sie, die blauen Berge aufzuräumen, weil die Touristen ihren ganzen Müll liegen lassen. Und da die Olchis Müll lieben, freuen sie sich, dass der Bürgermeister ihnen den Müll sogar schenken möchte. Was sie alles in den Bergen erleben, das wird in diesem Märchen erzählt.

Der Eintritt beträgt sieben Euro und mit Gutscheinen sechs Euro. Die Gutscheine liegen in allen Kitas aus. Die Karten gibt es eine halbe Stunde vorher an der Tageskasse.



Tenöre4you in der Alten Färberei

Ein atemberaubendes Erlebnis mit den berühmtesten, legendären Welthits aus Pop, Klassik, Musical und Filmmusik erwartet die Besucher der Alten Färberei am 21. November 2014 um 19.30 Uhr. Tenöre4you singen Hits wie "Nessun dorma", "You raise me up", "Over the rainbow", "My way", "Time to say goodbye", "Volare" und vieles andere mehr.

Toni di Napoli glänzt facettenreich und virtuos mit seiner unverwechselbaren Stimme. Mit Leichtigkeit wechselt er zwischen den Musikstilen und zieht alle Register seines Könnens. Soloauftritte beim Film-Festival in Venedig, der Toscana-Operngala und mehrere Produktionen mit bekannten Künstlern wie Helmut Lotti, den Geschwistern Hofmann, als Gast-Tenor der Alpenländischen Weihnacht sowie bei TV-Sendungen etablierten ihn in der europäischen Musikszene. Pietro Pato interpretiert



5 Euro im Vorverkauf und an der Abendkasse

gefühlvoll und ausdrucksstark mit angenehm warmer, weicher Stimme Welthits der Popmusik. Bei Gospels und Spirituals, Blues und Soul jedoch ist er in seinem wahren Element und stellt seine Vielseitigkeit unter Beweis. Bis heute blickt er auf 35 erste Plätze bei Festivals und fünf Grand-Prix-Teilnahmen in Europa zurück. In enger Zusammenarbeit

entstand 2013 ein neues Album, das die große künstlerische Begabung der beiden Sänger zeigt. Die Karten für die Veranstaltung in der Alten Färberei sind im Service-Center der Stadtverwaltung Guben und in der Touristinformation in der Frankfurter Straße zu haben. Sie kosten 17,50 Euro im Vorverkauf und 19,50 Euro an der Abendkasse.



Hier ist was los!

Treff für Jung & Alt

Zu Besuch bei Andreas Peter im Stadtwächterstübchen



14.10.2014
10:00 Uhr

Stadtwächterstube
Frankfurter Str.12

Zauber der Operette“ in der Alten Färberei

Mit „Zauber der Operette“ lädt am Samstag, dem 25. Oktober, um 15 Uhr das Salonorchester des Brandenburgischen Konzertorchesters Eberswalde in die Alte Färberei Guben ein. Das kurzweilige Programm präsentiert bekannte Traummelodien aus Meisterwerken wie „Der Vogelhändler“, „Im weißen Rössl“ und „Der Zigeunerbaron“. Von „Du und Du“ über „Dubarry-Walzer“ bis zum schwungvollen „Tanzwalzer“ aus der Operette „Die Csárdásfürstin“ entführt das musikalische Rendezvous die Besucher in walzersedige Gefilde.

Als besonderen Solisten hat sich das Ensemble den spielfreudigen Bariton Peter Paul (Foto) eingeladen, der u. a. gesteht „Ja, das Schreiben und das Lesen sind noch nie mein Fach gewesen“, etwas später meint „Ach ich hab sie ja nur auf die Schulter geküsst“ und zum Abschluss „Dunkelrote Rosen“ an die Damen verschenkt.



Daneben gibt es Bekanntes und Beliebt von Strauß, Lehár und Lincke - also ist für jeden Geschmack etwas dabei. Karten gibt es im Service Center der Stadt Guben und in der Touristinformation für zwölf Euro und an der Abendkasse für 14 Euro.



K a m m e r K o n z e r t

zu Gunsten der Erhaltung der Stadt- und Hauptkirche Guben



Bach–Vivaldi–Popper–Piazzolla–Stravinsky

Samstag, 1. November 2014
16.30 Uhr

Kirche Des Guten Hirten
Guben, Berliner Straße/Ecke Straupitzstraße

Eintritt frei. Um Spenden wird gebeten.



Hier ist was los!

Deutscher Druiden-Orden V.A.O.D.

Loge Zur Hoffnung e. V.

Logenplatz gewünscht?

Humanistisch gesinnter Männerbund

Wer neugierig ist, ruft einfach an oder kommt zu unserem **offenen Gesprächs-Abend, am Dienstag, 14. Oktober 2014, um 19:00 Uhr.**

Vortrag „Schönheit und Verständlichkeit unserer Sprache“
Anschließend Gesprächsrunde zum Thema „Sprachschröck, Denglisch und Jugendsprache“

Gesprächsabend mit den Sprachfreunden Cottbus (In Verein Deutsche Sprache e. V.) im Logenheim, Hotel Waldow, Hinter der Bahn 2, Guben OT Groß-Breesen

Unsere Gemeinschaft steht jedem ehrbaren Mann offen, der sich über Ethik und Grundwerte austauschen möchte – unabhängig von Religion, Herkunft, Berufsstand und Alter.

Sie sind bei uns richtig, wenn Sie:

- über Ideale wie Toleranz, Gerechtigkeit, Frieden, Freiheit diskutieren wollen
- Freundschaften pflegen möchten
- sich neben oder nach der Karriere auch persönlich weiter entwickeln wollen

Kontakt und weitere Informationen:

Rainer Zuchold (Vorsitzender)
E-Mail: zuchold.guben@t-online.de
Tel.: 0151 18495029





Neue Sonderausstellung im Stadt- und Industriemuseum:

„Eene, meene, muh... Kinderspiel in Brandenburg“

Vom 15. Oktober bis 31. Dezember 2014

Präsentiert und zusammengestellt von den Kuratoren: Dr. Lothar Binger und Susann Hellemann M.A. (Archiv historische Alltagsfotografie, Kleinmachnow) in Kooperation mit dem Brandenburgischen Freilichtmuseum Altranft



Zahlreiche historische Fotos sowie Spielmaterialien zeugen von der Entwicklung des Spiels der Kinder vom Mittelalter bis in die heutige Zeit.

An mehreren Spielstationen in der Ausstellung können sich die Besucher, ob „jung oder alt“, ausprobieren oder das Spiel wieder neu entdecken.



„Grenzen überwinden durch gemeinsame Investition in die Zukunft“.

Das Projekt wird aus Mitteln des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung im Rahmen des Operationellen Programms der grenzübergreifenden Zusammenarbeit Polen (Wojewodschaft Lubuskie)–Brandenburg 2007-2013, Small Project Fund und Netzwerk-projektfonds der Euroregion Spree-Neiße-Bober, kofinanziert.

Die — Fr 12 — 17 Uhr So 14 — 17 Uhr

Für Kitas und Schulen auf Anfrage auch vormittags

Gasstraße 5 in Guben Tel.: 03561 6871 2100

E-Mail: stadt-und-industriemuseum@guben.de www.museen-guben.de

Eintritt: Erwachsene: 3,00 Euro Ermäßigt: 2,00 Euro Kinder: 1,50 Euro

Kay Dörfel singt die großen Hits von Roy Black

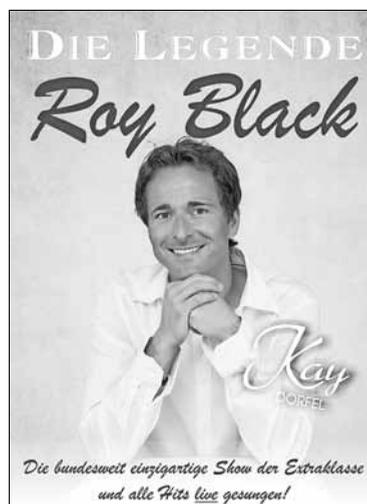
Er war der größte deutsche Schlagerstar - belächelt und kopiert, doch nie erreicht. Die Frauenherzen flogen Roy Black seit den späten 60-ern nur so zu.

„Ganz in weiß“ und „Du bist nicht allein“ begeisterten eine ganze Generation. Die Wirkung dieser Erfolgstitel hallt bis heute nach, und der Hitparadenkönig wurde bereits tausende Male gecovered.

Kay Dörfel, der den TV- und Radiostar schon von Kindesbeinen an verehrt, steht selbst seit seinem 6. Lebensjahr auf internationalen Bühnen. Mit der Show „Die Legende Roy Black“ erfüllt sich der sympathische Entertainer einen ganz

großen Traum: Mit Bewunderung, großem Respekt und viel Einfühlungsvermögen wagt der Schlagersänger einen Rückblick auf die Hits des Roy Black und deren Hintergründe. Stillecht und mit der Stimme, die Roy Black so sehr ähnelt, erleben die Zuhörer ein Konzert - ganz nah an ihrem Idol.

Kay Dörfel ist am 15. November, um 15 Uhr zu Gast in Guben. Bitte beachten: Aus technischen Gründen findet die Veranstaltung im Volkshaus statt - nicht wie bisher angegeben in der Alten Färberei. Karten gibt es für 15 Euro im Service-Center der Stadt Guben und in der Touristinformation. Im Preis enthalten sind Kaffee und Kuchen.



Flieger ist was los!



Schrille Travestie-Show in der Alten Färberei

Ein wahres Feuerwerk der Verwandlungskunst bringen die Verwandlungskünstler Rita Calypso, Dominique de Point, Donna de Luxe und Larissa Tornado am 17. Oktober mit nach Guben. Die vier temperamentvollen Herren/Damen singen live, tanzen und parodieren. Hautenge Glitzerfummel, plüschige Federkrägen, schrille und bunte Kostüme. Knallrot gemalte Lippen, aufgetupierte Perücken, Plaudereien mit dem Publikum, eher zweideutig als eindeutig, meist mit scharfer Zunge, jedoch immer mit einem Augenzwinkern - niveauvoll präsentiert, werden sie das Zwerchfell der Besucher kitzeln und strapazieren! Sie sind wahre Meister der Maskerade und liefern die perfekte Illusion.

Tickets gibt es ab sofort beim Service-Center der Stadt Guben und in der Touristinformation für 18 Euro. An der Abendkasse kosten die Karten 22,50 Euro.



Leserheft 2014 in der Stadtbibliothek Guben

Oktober

November

5. November 15 Uhr
„Schottland ist eine Gartenreise wert“
mit Elke Schneider
Kulturzentrum Obersprucke
Eintritt frei!

6. November 10 Uhr
„Piepsi die Kirchenmaus“
Andreas Peter liest für Schulklassen

14. Oktober 10 Uhr
„Zu Besuch bei Andreas Peter
Im Stadtwächterstübchen“
Stadtwächterstübchen, Frankfurter Straße 12
Eintritt frei!

6. November 19 Uhr
„Sehnsucht Mongolei – wo der Himmel die Steppe
berührt“
Vortrag in Bild & Ton mit Heike Rothe
Eintritt 5 Euro

16. Oktober 19 Uhr
„Schöne grüne Grüße“
mit „Fernsehgärtner“ Hellmuth Henneberg
Eintritt 7 Euro / erm. 5 Euro

11. November 10 Uhr
„Die Geschichte der Kleingärten in Guben“
mit Gisela Wolter, 1. Vorsitzende des Verbandes der
Gartenfreunde Eintritt frei!

Wenn nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen in der Stadtbibliothek statt. Ermäßigte Preise erhalten die Nutzer unserer Bibliothek.

Freitag, 26. Oktober 2014, 14.30 Uhr

Familiensonntag beim Fabrik e. V., Mittelstraße.
Spiel und Spaß für die Kleinen, Plinse und Kaffee
für die Großen. Eintritt frei.

Samstag, 18. Oktober 2014, 23 Uhr

WerkEins-Party mit DJ Ibiza43. Eintritt sechs Euro.

Samstag, 25. Oktober 2014, 20 Uhr

Freak out - die Soul- and Funk-Party im merino. Eintritt fünf Euro.

Wo sonst noch was los ist!

Veranstaltungen im Haus der Familie:

Kinderkleiderbörse: Montag bis Freitag,
8 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr

Eltern-Kind-Gruppe: Montag bis Freitag, 8 bis 12 Uhr
(9 bis 11 Uhr mit pädagogischer Begleitung)

Töpfern: für Kinder und Familien Mittwoch, 15 bis
17 Uhr, Unkostenbeitrag drei Euro

für Erwachsene Mittwoch, 17 bis 19 Uhr, Unkosten-
beitrag ab fünf Euro

Familienfrühstück „Tischlein deck dich“: Freitag,
9 bis 11.30 Uhr

Offener Spielertreff für die ältere Generation: Frei-
tag, 13.30 bis 16 Uhr

Büchertauschbörse: Freitag, 14 bis 16 Uhr

Treff im Handarbeitsstübchen: Jeden 2. Montag
von 13.30 bis 16 Uhr

Aquarellmalerei: Donnerstag von 16 bis 18 Uhr für
Kinder und Erwachsene (Anmeldung unter 03561
68510 erbeten)

Gesprächskreis pflegender Angehöriger: jeden
1. Montag im Monat 15 bis 17.00 Uhr

Beratungsstunde der Pflegebegleitung: jeden 2.
Donnerstag in der geraden Woche 14 bis 16 Uhr

Hier ist was los!

Notdienste

Notrufe

Leitstelle: Telefon 0355 632144 (Notruf: 112)

Krankentransport: Telefon 0355 632112 oder 035519222

Kassenärztlicher Notfalldienst

Sie erreichen den ärztlichen Notdienst unter der Tel.-Nr. 116 117.

Notdienstzeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag	19:00 - 7:00 Uhr
Mittwoch, Freitag	13:00 - 7:00 Uhr
Samstag, Sonntag	durchgängig

Zahnärztlicher Notdienst

Seit 1. Januar 2014 gilt für den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst in den Altkreisen Guben, Forst und Spremberg diese Rufnummer:

01805 582223721 (0,14 Euro pro Minute aus dem deutschen Festnetz)

Dort kann der jeweilige Bereitschaftsdienst erfragt werden.

Notruf für Frauen

Notruf und Beratungstelefon für Frauen zum Thema häusliche Gewalt: 0160 91306095.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

In Notfällen und bei Nichterreichbarkeit Ihres Haustierarztes steht außerhalb der Sprechstunden folgender Tierarzt zur Verfügung:

Der Dienst beginnt Freitag 19 Uhr und endet am Freitag der darauffolgenden Woche um 6 Uhr.

10.10.14 - 17.10.14 Tierarzt Martin Pehle, M.Sc.
Tel.: 0170 9274904

17.10.14 - 24.10.14 DVM Christian Pietsch
Tel.: 035693 4595

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Die Dienstbereitschaft wechselt täglich um 8:00 Uhr

10.10.14 Schiller-Apotheke, Guben, Fr.-Schiller-Str. 5d,
Tel. 03561 540727

11.10.14 Adler-Apotheke, Peitz, Schulstraße 8,
Tel. 035601 22074

12.10.14 Fuchs-Apotheke, Guben, Klaus-Herrmann-Str. 19,
Tel.: 03561 52062

13.10.14 Magistral-Apotheke, Eisenhüttenstadt,
Lindenallee 13, Tel. 03364 43215

14.10.14 Weiße-Apotheke, Guben, Berliner Str. 13/16,
Tel. 03561 43891

15.10.14 Rosen-Apotheke, Eisenhüttenstadt, Inselblick 14,
03364 61384

16.10.14 Alexander-Tschirch-Apotheke, Guben, Karl-Marx-
Str. 52/54, Tel. 03561 2387

17.10.14 Herz-Apotheke im City-Center, Eisenhüttenstadt,
Nordpassage 1, Tel. 03364 413545

18.10.14 Stadt-Apotheke, Guben, Berliner Str. 43/44,
Tel. 03561 2430

19.10.14 Galenus-Apotheke, Eisenhüttenstadt,
Fr.-Engels-Str. 39a, Tel. 03364 44150

20.10.14 Neue Apotheke, Guben, Otto-Nuschke-Str. 24,
Tel. 03561 686006

21.10.14 Punkt-Apotheke, Eisenhüttenstadt,
Fürstenberger Str. 1 A, Tel. 03364 751075

22.10.14 Altstadt-Apotheke, Eisenhüttenstadt,
Königstraße 56, Tel. 03364 29197

23.10.14 Schiller-Apotheke, Guben, Fr.-Schiller-Str. 5d,
Tel. 03561 540727

24.10.14 Adler-Apotheke, Peitz, Schulstraße 8,
Tel. 035601 22074

25.10.14 Fuchs-Apotheke, Guben, Klaus-Herrmann-Str. 19,
Tel.: 03561 52062

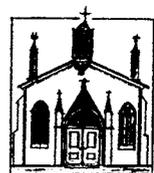


Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Niederlausitz e. V., Geschäftsstelle Guben, Kaltenborner Str. 96, Tel. 62811-0
www.drk-niederlausitz.de, E-Mail: guben@drk-niederlausitz.de

Nächste Blutspende:

24.10.14
12 bis 16 Uhr Naemi-Wilke-Stift, Dr.-Ayrer-Straße

Kirchliche Nachrichten



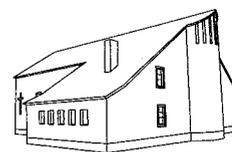
**Evangelisch Freikirchliche Gemeinde
Guben, Dr.-Ayrer-Str. 18
Gemeindezentrum Friedenskirche**

Jeden Sonntag

10:00 Uhr Gottesdienst

Jeden Mittwoch

19:30 Uhr Bibelgespräch



**Katholische Kirche Guben,
Reichenbach
Pfarramt Sprucker Straße 85,
www.katholische-kirche-guben.de**

12.10.14

09:00 Uhr Eucharistiefeier zum Kirchweihfest

17:00 Uhr Vesperandacht

19.10.14

09:00 Uhr Eucharistiefeier

17:00 Uhr Rosenkranzgebet

Wenn nicht anders benannt, finden die Gottesdienste in der Kirche statt.



**Selbstständige
Evangelisch-Lutherische Kirche
Gemeinde Des Guten Hirten Guben,
Berliner Straße, Ecke Straupitzstr.**

12.10.14

09:00 Uhr Heilige Beichte

09:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst

19.10.14

09:30 Uhr Konzertgottesdienst mit dem Weigersdorfer Kammerchor

Kindergottesdienst wird (bei Bedarf) für Kinder bis zum 2. Schuljahr angeboten.

Wenn nicht anders benannt, finden die Gottesdienste in der Kirche Des Guten Hirten statt.



**Evangelische Kirchengemeinde,
Region Guben, August-Bebel-Str.4**

12.10.14

10:30 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus Guben

19.10.14

09:00 Uhr Gottesdienst in Kerkwitz und in Groß Breesen

10:30 Uhr Gottesdienst in Grano und in der Klosterkirche
Guben



**Heilsarmee Guben,
Brandenburgischer Ring 55**

Jeden Sonntag

17:00 Uhr Gottesdienst mit anschließendem Snack

Jeden Donnerstag

10:00 Uhr Bibelstunde

Jeden 1. Donnerstag im Monat

09:00 Uhr Frauenfrühstück

Second Hand Shop geöffnet Montag und Mittwoch 9 bis 11
Uhr, Dienstag und Donnerstag 14 bis 16 Uhr
Sehr günstige Kleidung für Kinder und Erwachsene, teilweise
neu.

